

DRM Rennen am 04.09.2010 in Wolfsburg



Gruppe 5

Fahrer	Fahrzeug	Runden
Maik	Zakspeed-Capri	190,28Rd
Wolfgang	Toyota Celica	188,57
Mathias K.	BWM 320	177,22
Gerd	Lancia Beta	168,23
Bros	Porsche 935	157,23
Popper	Porsche 935	151,45

Schnellste Runde Maik mit 4,919 sec

Division I

Fahrer	Fahrzeug	Runden
Wolfgang	BMW 3,5CSL	179,49Rd
Mathias	Porsche 934	175,60
Christian	Porsche 911	173,75
Bros	Porsche 934	173,50
Maik	Ferrari Daytona	169,77
Gerd	Porsche 934	160,80
Popper	Ford Capri RS	145,83

Schnellste Runde Wolfgang mit 5,0556 sec

Division II

Fahrer	Fahrzeug	Runden
Wolfgang	Opel GT	183,21Rd
Maik	Escort MK II	172,87
Christian	Porsche 911	172,81
Bros	VW-Porsche	169,81
Gerd	Escort MK II	167,60
Mathias K.	Porsche 911	161,06
Popper	Escort MK II	155,87

Schnellste Runde Wolfgang mit 5,122 sec

Rennbericht von Ingo

So am Samstag war in Wolfsburg das vorletzte DRM-Rennen für dieses Jahr. Gerd, Popper und ich sind gen Osten gezogen, um die Jungs in Wolfsburg beim Rennen zu unterstützen.

Gruppe 5:

In der Gruppe 5 gab es ein kleines Wunder. Nascar-Maik hat mit seinem Zakspeed-Capri Wolfgangs Toyota geschlagen. Anfangs sah es nicht dann aus, aber dann machte Maik sein Versprechen wahr. Wolfgangs Sohn Mathias durfte die Ex-Wagen seines Vaters fahren. Gerd kam mit seinem Lancia auf Platz 3 und Popper und ich mußten uns mit meinem Porsche 935 herumschlagen. Irgendwie hatte sich die Hinterachse gelöst und auch den Schleifer bekamen nicht richtigen Kontakt. Dafür das Popper zum ersten Mal in Wolfsburg fuhr, hat er sich recht gut aus der Affäre gezogen.

Division I:

Hier konnte ich Christian überreden, seinen Porsche 911 auch in der Div.I einzusetzen. Und prompt setzte er sich knapp vor meinen 934 auf den 3. Platz. Popper hatte mit meinem Ford Capri RS zu kämpfen, da dieser sehr kippelig durch die Kurven fuhr. Anscheinend zuviel Grip.... Maiks Ferrari konnte hier nicht vorne mitmischen. Und das Rennen gewann in überlegender Weise Wolfgang. Weil Strotti fehlte...

Division 2:

Auch hier stellte Wolfgang eine Klasse für sich. Sein Opel GT fuhr in einer anderen Liga, da der Ex-Meister UweG nur zu Gast war und die Pokale zurückbrachte. Maik setzte sich mit seinem Escort MK II ganz knapp vor Christian durch. Und mein VW-Porsche konnte sich im Rennen gegen die Escort MK II von Popper und Gerd, sowie dem Porsche 911 von Mathias durchsetzen. Vor allem Gerds MK II war mir immer dicht auf den Fersen.

Das Finale in BM wird noch einige Spannung in den verschiedenen Klassen bringen.